

Herr Jonen stellt die Frage, ab wann mit der ausstehenden Sanierung des Kleinspielfeldes gerechnet werden kann. Bisher ist man davon ausgegangen, dass die Baumaßnahmen im Verlauf des Winters 2023/2024 erfolgen.

Die Verwaltung erklärt, dass aufgrund des hohen Krankenstandes, verbunden mit der allgemein hohen Auslastung, im Fachbereich 66 bislang keine personellen Kapazitäten für die Stellung eines notwendigen Förderantrages bestehen. Aktuell wird diskutiert, ob ein Zwischenschritt in Form einer ersten Instandsetzung möglich ist. Die Verwaltung wird über das weitere Vorgehen informieren.